



Landeshauptstadt  
München  
Baureferat

Landeshauptstadt München, Baureferat  
81671 München

Bezirksausschuss 13  
Herr Florian Ring  
Geschäftsstelle Ost  
Friedenstr. 40  
81660 München

Gartenbau  
Stadtbildpflege – Brunnen,  
Denkmäler, Toiletten  
Bau-GS

Friedenstraße 40  
81671 München  
Telefon: 089 233-  
Telefax: 089 233-  
Dienstgebäude:

Ihr Schreiben vom  
13.11.2024

Ihr Zeichen

Unser Zeichen  
GS – Skptr Odin

Datum  
10.01.2025

Renovierung der Statue in der Odinstraße

BA-Antrag-Nr. 20-26 / B 07222  
des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 13  
Bogenhausen vom 12.11.2024

Sehr geehrter Herr Ring,  
sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 13 Bogenhausen hat sich in seiner Sitzung am 12.11.2024 mit dem Zustand der Statue in der Odinstraße befasst und einstimmig beschlossen das Baureferat zu bitten die Statue zu reinigen.

Zu Ihrem Anliegen können wir Ihnen folgendes mitteilen:

Das Baureferat (Gartenbau) betreut u. a. über 900 Objekte wie Brunnen, Stadttore und Denkmäler, darunter auch die Odinskulptur in der Odinstraße. Die Skulptur wurde zuletzt 2018 gründlich restauriert.

Die damals angeregte Rekonstruktion des rechten Armes des Odins mit dem Speer anhand einer Zeichnung vom 1874 wurde durch das Landesamt für Denkmalpflege wie folgt abgelehnt:

*„Die Zeichnung aus dem Jahr 1874 stellt leider keine geeignete Grundlage für eine bildhauerische Ergänzung des rechten Armes und der Lanze dar. Auch gebe ich zu bedenken, dass der Allgemeinzustand der Figur aufgrund Kriegsbeschädigung und Erosion doch erkennbar fragmentiert ist, so dass sich ein „neuer“ Arm innerhalb der gealterten /*

U-Bahn Linie 5  
Haltestelle Ostbahnhof  
S-Bahn alle Linien  
Haltestelle Ostbahnhof

Straßenbahn Linie 21  
Haltestelle Haidenauplatz  
Bus Linien X30, 54, 58, 68, 100  
Haltestelle Haidenauplatz  
Bus Linie 59  
Haltestelle Ampfingstraße

Postanschrift: Baureferat  
\_81660 München  
Hausanschrift: Friedenstraße 40  
\_81671 München  
Internet:  
<http://www.muenchen.de>

*fragmentierten Umgebung doch etwas fremdartig ausnehmen würde.*

*Ich bin daher zu der Auffassung gelangt, dass nur eine kontinuierliche Pflege und Wartung zum denkmalpflegerischen Ziel führt. Also lieber mehr Reinigung, Fugensanierung und Steinfestigung – und weniger Rekonstruktion bzw. Ergänzung. Den Verlust des Armes und der Lanze muss man ertragen – er ist den Zeitläuften und dem individuellen Schicksal der Odinsfigur geschuldet. Als Kunst- und Geschichtsdenkmal ist die Figur deswegen nicht minder wertvoll.“*

Das Baureferat (Gartenbau) hat den Zustand der Skulptur erneut überprüft und keine Gefährdung der Verkehrssicherheit feststellen können. In diesem Zuge wurden bereits farbliche Verunstaltungen (Graffiti) an der Skulptur entfernt.

In Abstimmung mit der Unteren Denkmalschutzbehörde wird gegenwärtig ein Reinigungs- und Konservierungskonzept entwickelt, das im Rahmen einer Erlaubnis gemäß Denkmalschutzgesetz umgesetzt werden soll.  
Bei geeigneten Wetterverhältnissen wird dann eine fachgerechte Reinigung durchgeführt.

Der BA-Antrag Nr. 20-26 / B 07222 ist somit satzungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen  
gez.

